

## PRESSEINFORMATION

der Hörmann Finance GmbH, Kirchseeon

- Konzernumsatz 2013 steigt leicht auf 438,8 Mio. Euro
- EBIT mit 14,3 Mio. Euro durch Sondereffekte etwas unter Vorjahr
- Stabile wirtschaftliche Entwicklung 2014 erwartet

**Kirchseeon, 28. Mai 2014** – Die Hörmann Finance GmbH konnte ihren Konzernumsatz im Geschäftsjahr 2013 leicht um rund 1,7 % auf 438,8 Mio. Euro erhöhen (Vorjahr: 431,3 Mio. Euro). Das EBIT blieb mit rund 14,3 Mio. Euro geringfügig unter dem Vorjahresniveau von 14,5 Mio. Euro. Im Verhältnis zum Umsatz entspricht das einer EBIT-Marge von 3,3 % (Vorjahr: 3,4 %). Im Dezember 2013 begab der in den Bereichen Automotive, Engineering und Kommunikation tätige Technologiefachmann eine Anleihe in Höhe von 50 Mio. Euro zu einem Zinssatz 6,25 %, die zur nachhaltigen Entwicklung der Unternehmensgruppe dient.

Der Umsatzanstieg resultierte aus dem mit Abstand größten Geschäftsfeld „**Automotive**“, in dem 2013 ein Plus von 3,2 % auf 396,5 Mio. Euro (Vorjahr: 384,2 Mio. Euro) erwirtschaftet wurde. Das Segment-EBIT stieg um rund 16,3 % auf 11,8 Mio. Euro (Vorjahr: 10,2 Mio. Euro). Der Anstieg im Umsatz und im Ergebnis resultierte stark aus der Sonderauftragslage durch Vorzieheffekte der EURO-6-Abgasnorm für LKW zum 1. Januar 2014, wobei die Ergebnisentwicklung durch die sprunghafte Auftragsentwicklung im vierten Quartal 2013 und die hierdurch erforderliche Bereitstellung von zusätzlichen Personalressourcen, Leiharbeitskräften sowie die notwendige Produktionsflexibilität mit höheren Umrüst-, Umbau- und Instandhaltungsmaßnahmen belastet wurde.

Obwohl die Nachfrage im Geschäftsfeld „**Engineering**“ 2013 sehr hoch war, blieb der Umsatz (inkl. Anlagen/Plants) hier mit 13,5 Mio. Euro unter dem Vorjahresvolumen von 16,6 Mio. Euro, da mehrere Neuaufträge erst in Folgejahren realisiert werden. Das EBIT reduzierte sich damit einhergehend von 1,6 Mio. Euro auf rund 0,7 Mio. Euro. Strategisch konnte durch die mehrheitliche Übernahme zum 31. Dezember 2013 von rd. 79 Prozent der Anteile an der Hörmann Logistik GmbH, München, das Geschäftsfeld Engineering gezielt

gestärkt werden. Der Spezialist für Intralogistiksysteme erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 30 Mio. EUR.

Das Geschäftsfeld „**Dienstleistung Kommunikation**“ erwirtschaftete im Berichtsjahr einen Umsatz von 28,8 Mio. Euro nach 30,4 Mio. Euro im Vorjahr. Vor allem die winterlichen Verhältnisse zu Beginn des Jahres sowie schlechtere Rahmenbedingungen im Bereich Erneuerbare Energien haben die Entwicklung belastet. Auch das EBIT, das 2,0 Mio. Euro betrug, blieb unter dem 2012er Wert von 2,4 Mio. Euro.

Der **Konzernjahresüberschuss** der Hörmann Finance Gruppe, die 2013 durchschnittlich 2.420 (Vorjahr: 2.376) Mitarbeiter und Auszubildende beschäftigte, blieb mit 10,6 Mio. Euro nahezu auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 10,7 Mio. Euro). Dabei stand im außerordentlichen Ergebnis einem Aufwand von rund 1,7 Mio. Euro für die Platzierung der Anleihe ein Ertrag von 1,4 Mio. Euro aus der Liquidation bzw. dem Verkauf von zwei Gesellschaften aus dem Geschäftsfeld Engineering gegenüber. Der Steueraufwand im Konzern ging von 3,0 Mio. Euro auf 2,3 Mio. Euro zurück.

Inklusive Gewinnvortrag wies die Hörmann Finance GmbH für 2013 einen Konzernbilanzgewinn von 31,3 Mio. Euro (Vorjahr: 24,4 Mio. Euro) aus. Das **Eigenkapital** stieg auf 80,7 Mio. Euro (Vorjahr: 74,4 Mio. Euro). Da die Bilanzsumme im Wesentlichen durch die Anleihe von 170,5 Mio. Euro auf 233,7 Mio. Euro zunahm, verringerte sich die Eigenkapitalquote auf 34,6 % (Vorjahr: 43,6 %). Zugleich erhöhten sich die liquiden Mittel um insgesamt 64,6 Mio. Euro auf 97,8 Mio. Euro. Neben dem Mittelzufluss aus der Anleiheemission und dem Konzernjahresüberschuss trug dazu auch die Erstkonsolidierung zum 31. Dezember 2013 der Hörmann Logistik GmbH, München, bei. Der **Nettofinanzmittelbestand** verbesserte sich von 25,5 Mio. Euro auf 40,2 Mio. Euro.

Im **Geschäftsjahr 2014** will die Hörmann Finance Gruppe ihre gruppeninternen Synergiepotenziale nutzen sowie die Geschäftstätigkeit weiter internationalisieren und damit auch die Kundenbasis erweitern. Unter Annahme der Erreichung der Absatzplanungen der großen OEM-Kunden im Bereich LKW wird aus heutiger Sicht für 2014 eine stabile wirtschaftliche Entwicklung erwartet.

## Finanzkennzahlen der Hörmann Finance Gruppe

in Mio. Euro	2012	2013
<b>Umsatzerlöse</b>	431,3	438,8
<b>Gesamtleistung</b>	431,5	438,5
<b>Rohertrag</b>	191,2	196,5
<b>EBITDA</b> EBITDA-Marge	19,2 4,5 %	18,4 4,2 %
<b>EBIT</b> EBIT-Marge	14,5 3,4 %	14,3 3,3 %
<b>Konzernjahresüberschuss</b> Nettomarge	10,7 2,5 %	10,6 2,4 %
<b>Investitionen</b>	5,5	5,3
<b>Eigenkapitalquote</b>	43,6 %	34,6 %
<b>Nettofinanzverschuldung</b>	-25,5	-40,2
<b>Working Capital</b>	43,3	42,3
<b>Mitarbeiterzahl im Durchschnitt</b> (inkl. Auszubildende)	2.376	2.420

Den vollständigen Jahresabschluss können Sie herunterladen unter <http://www.hoermann-gruppe.de/anleihe/dokumente>

*Hinweis für Journalisten: Heute findet um 16.30 Uhr eine Telefonkonferenz statt.  
Einwahldaten erhalten Sie unter [info@tik-online.de](mailto:info@tik-online.de)*

Der Technologiespezialist Hörmann Finance GmbH ist mit über 15 Tochtergesellschaften in den drei Geschäftsfeldern „Automotive“, „Engineering“ und „Dienstleistung Kommunikation“ tätig. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschaftete die Gruppe mit rund 2.400 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von rund 439 Mio. Euro, das EBIT belief sich auf 14,3 Mio. Euro. In den nächsten Jahren will das Unternehmen seine gute technologische Position durch permanente Investitionen weiter ausbauen und die internationalen Aktivitäten systematisch erweitern.

### Kontakt:

Hörmann Finance GmbH · Hauptstraße 45-47 · 85614 Kirchseeon  
 Telefon: 08091 52-0 · Telefax: 08091 52-222 · E-Mail: [ir@hoermann-gruppe.de](mailto:ir@hoermann-gruppe.de)

### Medienkontakt:

TIK GmbH · Claudia Wieland · Telefon: 0911 95978-71 · Telefax: 0911 95978-83  
 E-Mail: [info@tik-online.de](mailto:info@tik-online.de)